



### Inhalt:

1. Die Stadt Hamm setzt auf IKOL-KFZ
2. Neue Features für den eGovernment-Dienst eKOL
3. Digitale Signatur für die Dokumenten-Ablage IKOL-DA
4. Landkreis Uelzen: Kürzere Wartezeiten durch online-Anbindung an das KBA
5. Messevorschau 2008
6. Terminübersicht Anwendertreffen 2008

### 1. Die Stadt Hamm setzt auf IKOL-KFZ

**Die Stadt Hamm hat sich nach eingehender Prüfung für den Einsatz des Kfz-Zulassungsverfahrens IKOL-KFZ entschieden. In Hamm kommen ergänzend zum Kfz-Verfahren die Archiv-Anbindung sowie die online-Schnittstelle zum ZFZR über PrivateWire Gateway zum Einsatz.**

In Hamm werden seit Oktober diesen Jahres die 147.000 Fahrzeuge an insgesamt 80 Arbeitsplätzen mit IKOL-KFZ verwaltet. Das Besondere: Die Stadt Hamm verfügt über keine zentrale Zulassungsstelle. Das Zulassungsgeschäft wird dezentral in 7 Bürgerämtern abgewickelt, wobei jedem Bürgeramt der komplette Funktionsumfang von IKOL-KFZ zur Verfügung steht. Die Datenhaltung erfolgt in einer Oracle-Datenbank. Es wurden das HKR-Verfahren von SAP PSCD (Doppik), das Einwohnermeldewesen Meso und das Archiv-Verfahren OS:DRT angebunden. Ergänzend zu IKOL-KFZ wird der eGovernment-Dienst eKOL-KFZ mit seinen Modulen Wunschkennzeichen-Reservierung, Händlerzulassung und Auskünfte (Polizei und Sozialamt) eingesetzt.

Derzeit ist IKOL-KFZ in 133 Zulassungsstellen in Kommunalverwaltungen und in Bundesbehörden im Einsatz.

### 2. Neue Features für den eGovernment-Dienst eKOL

**Schon seit knapp 10 Jahren liegt einer unserer Entwicklungsschwerpunkte im Bereich eGovernment. Daher werden unsere eKOL-Module für die Kfz-Zulassung-, die Führerschein- und Wohngeldstelle ständig ausgebaut. Nachfolgend einige Neuerungen im Überblick.**

#### 1. eKOL-KFZ für das Kfz-Zulassungswesen

Seit Mitte Juli ist das Modul Feinstaubplakette in der Landeshauptstadt Dresden als ASP-Lösung im Einsatz. Mit Hilfe dieses Moduls kann der Bürger an Hand seiner Fahrzeugdaten prüfen, ob und welche Feinstaubplakette für sein Fahrzeug zugeteilt werden kann. Zum Einsatz des Moduls wird keine Verbindung zu IKOL-KFZ benötigt. Die Berechnung des Plakettentyps wird durch das

Programm selbst realisiert.

Im 1. Quartal 2008 geht das Modul eKOL-KBA in den produktiven Einsatz. Es ermöglicht den webbasierten Zugriff auf das Zentrale-Verkehrs-Informationssystem (ZEVIS) zur Recherche und für reine Auskunfts-Zwecke. Dabei werden die Sicherheits-Anforderungen des Kraftfahrtbundesamtes selbstverständlich vollständig berücksichtigt. eKOL-KBA ist ohne direkte Anbindung an ein spezielles Fachverfahren lauffähig ("Stand-Alone"). Voraussetzung für den Einsatz ist allerdings das PrivateWire Gateway.

### **2. eKOL-WG für das Wohngeldwesen**

Seit dem 01.08.2007 befindet sich das Modul Antragstellung für das webbasierte eKOL-WG im Landratsamt Mühldorf am Inn im Echteininsatz. Über dieses Modul können kreisangehörige Gemeinden die für die Antragsstellung benötigten Personen-, Bank- und Wohnraumdaten des Bürgers online an die Wohngeldstelle senden. Sie fließen dann direkt - ohne Medienbruch und vollautomatisch - in das Fachverfahren IKOL-WG und können später ergänzt werden. Der Einsatz des Moduls bietet sich auch als online-Service für den Bürger an.

### **3. IKOL-XMLprint**

Mit diesem Modul können XML-Umschreibungsmittelungen auch ohne XML-Schnittstelle verarbeitet werden. Die Umschreibungsmittelungen können angezeigt, gedruckt, per Hand in das Fachverfahren übernommen und archiviert werden. Nicht alle Zulassungsstellen, mit denen ein Austausch der Umschreibungsmittelungen erfolgt, können Mittelungen im XML-Format verarbeiten. Da wir dieses Feature kostenfrei anbieten, kann es ohne Weiteres auch von Nicht-IKOL-Nutzern eingesetzt werden. Somit wird die gewünschte Reduzierung von Papier-, Portokosten und Zeitaufwand erreicht.

## **3. Digitale Signatur für die Dokumenten-Ablage IKOL-DA**

**Die Dokumente aus IKOL-DA können mit dem Produkt fideAS-Sign aus dem Hause Applied Security optional qualifiziert digital signiert werden.**

Durch die Kombination beider Produkte wird die Gerichtsfähigkeit Digitaler Akten aus den IKOL-Fachanwendungen heraus gewährleistet. fideAS-Sign erfüllt die gesetzlichen Vorgaben entsprechend des Signaturgesetzes und hält somit auch den Anforderungen der Rechtsämter Stand.

IKOL-DA ist in Verbindung mit IKOL-KFZ, IKOL-FS und IKOL-OWI bei über der Hälfte unserer derzeit insgesamt 100 Archiv-Anwender im Einsatz.

## **4. Landkreis Uelzen: Kürzere Wartezeiten durch online-Anbindung an das KBA**

**Bereits über 80 IKOL-Anwender haben sich für den Einsatz der Schnittstelle IKOL-ZKBA zu den zentralen Registern des KBA über PrivateWire Gateway entschieden. Bisher ist die online-Anbindung zum ZKR, VZR sowie ZFZR und ZFER realisiert.**

Nachfolgend die Pressemitteilung des Landkreises Uelzen zum Einsatz der Schnittstelle IKOL-ZKBA für IKOL-KFZ und IKOL-FS (online-Veröffentlichung am 28.11.2007 auf [www.landkreis-uelzen.de](http://www.landkreis-uelzen.de)):

*Seit Kurzem verfügt das Straßenverkehrsamt der Kreisverwaltung über eine online-Anbindung zum KBA in Flensburg. Die Mitarbeiter der Führerscheinstelle haben nun einen direkten Zugriff auf die vom KBA gespeicherten Daten und können bis auf wenige Ausnahmen sofort sehen, mit wie vielen*

*Punkten ein Antragsteller im "Sündenregister" eingetragen ist. Bislang wurden die Daten gesammelt und einmal in der Woche in Flensburg abgefragt. Die Antwort landete dann meist wiederum eine Woche später in einem digitalen Postfach, so dass oft zwei Wochen vergehen konnten, bis die Informationen in Uelzen vorlagen.*

*Auch die Ab- und Ummeldung von Fahrzeugen, die zuvor außerhalb des Landkreises registriert waren, dürfte künftig wesentlich effizienter werden, da die manuelle Eingabe aller technischen Daten aus dem Fahrzeugschein entfällt. Auch diese Angaben können die Sachbearbeiter in der Kfz-Zulassung nun online abrufen.*

*"Die schnellere Datenerfassung hat zwei sehr positive Auswirkungen: Zum Einen werden die Bearbeitungszeiten und zum Anderen die Wartezeiten für die Bürger verkürzt", so Christian Leip, stellvertretender Leiter des Amtes für Informationstechnologie.*

## 5. Messevorschau 2008

**Mit über 220 Ausstellern und rund 2.800 Besuchern feierte die KOMCOM im September 2007 erfolgreich ihre Premiere in Nordrhein-Westfalen. Im kommenden Jahr gibt es ein weiteres Highlight: Erstmals wird nun auch die KOMCOM in Bayern vertreten sein. Und mit ihr auch wir!**

Auch im nächsten Jahr hat sich Telecomputer für die Beteiligung auf den KOMCOM-Messen entschieden. Nachfolgend ein kurzer Überblick über unsere Messepräsenz. Weitere interessante Messetermin finden Sie auf unserer Homepage im Bereich "Aktuell".

26.-27.02.2008 KOMCOM Nord in Hannover, Kleine Eilenriedehalle, Stand F 07

16.-17.09.2008 KOMCOM Ost in Leipzig

28.-29.10.2008 KOMCOM Bayern in Augsburg

Bis zur KOMCOM Nord in Hannover sind es nur noch knapp 2 Monate. Wir würden uns natürlich sehr freuen, Sie dort begrüßen zu können. Bei Interesse reservieren Sie sich Ihren persönlichen Gesprächstermin und eine kostenfreie Gastkarte bitte telefonisch unter 0 30-30 86 87-0 oder per eMail: iSchmidt@telecomputer.de.

## 6. Anwendertreffen 2008: Terminübersicht

**Unsere jährlichen Anwendertreffen haben sich als gern genutzter und stark frequentierter Treffpunkt zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch etabliert. Um die Effizienz der Treffen zu steigern und Raum für Teilnehmer sowohl aus dem Fachamt und der EDV zu schaffen, haben wir einige Treffen territorial neu aufgeteilt.**

Die Einladungen zu den einzelnen Anwendertreffen senden wir Ihnen, wie gewohnt, rechtzeitig zu.

### 1. Anwendertreffen IKOL-KFZ

23.09.2008 für Kunden in Bayern Süd

24.09.2008 für Kunden in Bayern Nord

21.10.2008 für Kunden in Nordrhein-Westfalen Nord

22.10.2008 für Kunden in Nordrhein-Westfalen Süd

23.10.2008 für Kunden im Saarland

04.11.2008 für Kunden in Sachsen

05.11.2008 für Kunden in Thüringen

06.11.2008 für Kunden in Sachsen-Anhalt  
11.11.2008 für Kunden in Brandenburg Süd  
12.11.2008 für Kunden in Brandenburg Nord  
18.11.2008 für Kunden in Niedersachsen  
19.11.2008 für Kunden in Schleswig-Holstein

**2. Anwendertreffen IKOL-FS**

26.05.2008 für Kunden in Rheinland-Pfalz Süd  
27.05.2008 für Kunden im Saarland  
28.05.2008 für Kunden in Rheinland-Pfalz Nord  
29.05.2008 für Kunden in Nordrhein-Westfalen  
24.06.2008 für Kunden in Brandenburg Süd  
25.06.2008 für Kunden in Brandenburg Nord  
01.07.2008 für Kunden in Sachsen-Anhalt  
02.07.2008 für Kunden in Thüringen  
03.07.2008 für Kunden in Sachsen  
14.07.2008 für Kunden in Bayern-Nord  
15.07.2008 für Kunden in Bayern-Süd  
09.09.2008 für Kunden in Schleswig-Holstein/Niedersachsen

**3. Anwendertreffen IKOL-OWI**

03.06.2008 für Kunden in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen  
04.06.2008 für Kunden in Brandenburg  
10.06.2008 für Kunden in Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz

**4. Anwendertreffen IKOL-WG**

16.07.2008 für Kunden in Bayern Süd  
17.07.2008 für Kunden in Bayern Nord  
10.09.2008 für Kunden in Niedersachsen/Schleswig-Holstein

**5. Anwendertreffen IKOL-KH**

05.08.2008 für Kunden in Hessen  
06.08.2008 für Kunden in Rheinland-Pfalz

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Mitarbeitern erholsame Feiertage und für das kommende Jahr Gesundheit und Erfolg.



Peter Häußler  
- Geschäftsführer -

**Kontakt:**

Telecomputer GmbH  
Vertriebsleitung  
Frau Elke Wegener  
Alte Jakobstraße 79/80  
10179 Berlin  
Tel: 0 30-30 86 87-0  
Fax: 0 30-30 86 87-99  
E-Mail: [info@telecomputer.de](mailto:info@telecomputer.de)